

Januar 2024



© FSGS

Die Friedrich Schlegel Schule wünscht allen Newsletter-Abonent*innen ein gutes Neues Jahr - Gesundheit, beste Laune und interessante Begegnungen!

Auch 2024 starten wir auf bewährte Weise. Wir stellen Ihnen in diesem Newsletter die kommenden FSGS-Veranstaltungen vor und informieren Sie über Personalveränderungen in der Geschäftsstelle sowie über Neuerscheinungen. Gern blicken wir auf die festliche Begrüßung der Kohorte 2023 im November 2023 zurück: Eine Bildergalerie sowie die inspirierende Rede von Senthuran Varatharajah finden Sie hier.

Den nächsten Newsletter erhalten Sie zu Beginn des Sommersemesters im April 2024.

Veranstaltungen

Mittagsforum / Wege in den Beruf

Das FSGS-Mittagsforum lädt zu sieben Sitzungen Gäste aus dem akademischen, kulturellen und Verlagsbereich ein, die über ihren Werdegang sprechen und ihre Projekte vorstellen. Einzelne Termine widmen sich dem Thema Antidiskriminierung im Hochschul- und Kulturkontext.

Die Veranstaltung findet zwischen 12.00–14.00 Uhr in Präsenz im Raum JK33/121 statt, zusätzlich gibt es die Möglichkeit, online teilzunehmen.

Das Programm findet sich auf unserer [Webseite](#).

Termine im Januar und Februar

Dienstags, 12.30–13.45 Uhr

09.01.2024

Andrea Marlen Esser (Leiterin des Koselleck-Projekts „Wie umgehen mit Rassismus, Antisemitismus und Sexismus in Werken der klassischen Deutschen Philosophie?“, Universität Jena)

13.02.2024

Lukas Regeler (Wissenschaftlicher Volontär in Bibliothek, Archiv und Verlag der Franckeschen Stiftungen, Halle (Saale))

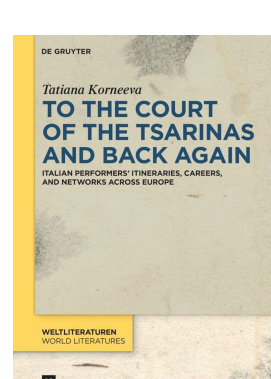
Mitteilungen

Zum Jahresende gab es noch einmal einige Personalveränderungen: Unsere studentische Beschäftigte Julia Beier, die uns seit Mitte 2022 tatkräftig in der Geschäftsstelle unterstützt, hat uns zu Ende Dezember verlassen um sich mit voller Kraft ihrem Studienabschluss zu widmen. Wir wünschen ihr dabei viel Erfolg und bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit. Auch Anita Alimadadi hat zum Jahresende ihre Tätigkeit als Teamassistentin aufgegeben und widmet sich neuen Herausforderungen. Sie ist als wissenschaftliche Koordinatorin im Drittmittelprojekt „Aitiologien“ am Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften tätig. Wir wünschen ihr einen guten Start und freuen uns, dass sie uns im Projekt „Doktorandenprogrammpreis“ als Koordinatorin weiterhin erhalten bleibt.

Das Jahresende stand aber nicht nur für Abschiede. Wir konnten auch neue Kolleg*innen an der FSGS begrüßen. Florence Denie hat Anfang Dezember die Teamassistenten-Stelle übernommen und wird derzeit eingearbeitet; Yicheng Xie unterstützt das Team als studentischer Beschäftigter und Vertretung von Marco Krohn im Projekt „Doktorandenprogrammpreis“.

Neuerscheinungen

Der 23. Band von "WeltLiteraturen / World Literatures" von Tatiana Korneeva behandelt das italienische Theater im 18. Jahrhundert am russischen Hof. Er untersucht, wie italienische musikdramatische Werke politische Agenden förderten und Russland kulturell prägten. Das Buch setzt einen neuen Fokus auf das kaiserliche Russland und verfolgt einen transnationalen Ansatz zur Theater- und Musikgeschichte, indem es die Repertoires und Karrieren der italienischen Theaterprofis erforscht.



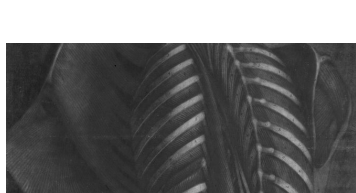
Die Abschlusspublikation des Projekts "Das philologische Laboratorium", herausgegeben von Michel Chaouli, Jan Lietz, Jutta Müller-Tamm und Simon Schleusener, erkundet in neunzehn Beiträgen Begriffe aus Alltagssprache und angrenzenden Wissensgebieten, die in der Literaturwissenschaft oft übersehen werden. Autoren aus Wissenschaft und Literatur, darunter Daniel Falb und Philipp Felsch, beleuchten Begriffe wie "Vibe" und "intimes Verhältnis zum Text". Ziel ist die Erweiterung des poetologischen Begriffsinventars, um den Blick für aktuelle Veränderungen im Lesen und Schreiben zu schärfen.



Folge 2 der Podcastreihe "Nach dem Gedicht / After the Poem"

In der zweiten Episode der Podcastreihe "Nach dem Gedicht / After the Poem", welche von dem AfterWords-Projekt in Kooperation mit dem "Haus für Poesie" produziert wird, spricht Karen Leeder mit der Lyrikerin Ulrike Almut Sandig über ihr Gedicht "Aber hi!". Es geht, unter anderem, um: Übersetzung in alle Richtungen, Liebe und die geschliffene Anmut von Sprache in Zeiten des Krieges, den Mond von gestern, und das Poesiekollektiv Landschaft. Die Episode lässt sich [hier aufrufen](#).

Blog Literaturwissenschaft in Berlin



In unserem Blog präsentieren wir Ihnen einen neuen Beitrag: In ihrer feministischen Analyse vereint Franziska Kutzick die Unfähigkeit, Schmerz in Worte zu fassen, und die Herausforderung, Geschlechtsnormen zu durchbrechen. Dabei enthüllt sie überraschende Verknüpfungen.

Curriculare Veranstaltungen im WiSe 2023/24

Seminar: AfterWords. Deutschsprachige Gegenwartsliteratur im Kontext (Bereiche: Literatur als Textpraxis, Literatur und Wissen)

Leitung: Prof. Dr. Jutta Müller-Tamm

Zeit: Donnerstags, 14.00–16.00 Uhr

Ort: JK 33/121



Seminar: Editionsphilologie (Bereich: Literatur als Textpraxis)

Leitung: Prof. Dr. Kai Bremer

Zeit: Donnerstags, 10.00–12.00 Uhr

Ort: JK 29/124

Seminar: Kleists Berliner Abendblätter (Bereich: Literatur als Textpraxis, Literatur und Wissen)

Leitung: Anne Fleig

Zeit: Dienstags, 10.00–12.00 Uhr

Ort: JK 26/101



Seminar: Merleau-Pontys Phänomenologie der Wahrnehmung (Bereich: Literatur und Wissen)

Leitung: Prof. Dr. Dina Emundts

Zeit: Montags, 10.00–12.00 Uhr

Ort: SER 1 Seminarraum (Habelschwerdter Allee 30)

Seminar: Feministisch fühlen - Ein literaturwissenschaftlich-soziologisches Forschungsseminar (Bereich: Literatur und Wissen)

Leitung: Dr. Aletta Diefenbach und Dr. Gesa Jessen

Zeit: Dienstags, 14.00–16.00 Uhr

Ort: Raum K23 21 (Habelschwerdter Allee 45 / Fabbeckstraße 23-25)

Colloquium: Forschungscolloquium für das 1. Studienjahr

Leitung: Prof. Dr. Jutta Müller-Tamm und Prof. Dr. Anita Traninger

Zeit: Dienstags, 10.00–12.00 Uhr

Ort: JK 33/121 // Online

Colloquium: Forschungscolloquium für das 2. Studienjahr

Leitung: Prof. Dr. Irmela Krüger-Fürhoff und Prof. Dr. Michael Gamper

Zeit: Dienstags, 14.00–16.00 Uhr

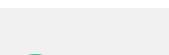
Ort: JK 33/121 // Online

Colloquium: Forschungscolloquium für das 3. Studienjahr

Leitung: Prof. Dr. Andrew James Johnston und Prof. Dr. Anne Eusterschulte

Zeit: Dienstags, 16.00–18.00 Uhr

Ort: JK 33/121 // Online



Homepage



Find us on Facebook



Follow us on Twitter



E-mail

[Unsubscribe](#)